Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 40.

(Nr. 2900.) Allerhöchstes Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Prioritäts-Obligationen über eine Anleihe der Cöln-Mindener Eisenbahngesellschaft von 3,674,500 Rthlrn. Vom 8. Oktober 1847.

Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen ꝛc. ꝛc.

Nachdem von Seiten der unter dem 18. Dezember 1843. von Uns bestätigten Cöln-Mindener Eisenbahngesellschaft auf Grund des in der Generalversammlung vom 30. Juni 1847. gefaßten Beschlusses darauf angetragen worden ist, derselben Behufs Vermehrung der Betriebsmittel, Erweiterung der Bahnhofs-Anlagen und Ausführung mehrerer, in den ursprünglichen Anschlägen nicht vorgesehener Anlagen die Aufnahme eines Darlehns von 3,674,500 Rthlr., geschrieben: Drei Millionen Sechsmalhundert vier und siebenzig Tausend Fünfhundert Thalern Kurant gegen Ausstellung auf den Inhaber lautender und mit Zinsscheinen versehener Prioritätsobligationen, und zwar von 3000 Stück zu 500 Rthlr. Kurant, 6000 Stück zu 200 Rthlr. Kurant und 9745 Stück zu 100 Rthlr. Kurant zu gestatten, so ertheilen Wir in Berücksichtigung der Gemeinnützigkeit jenes Unternehmens und in Gemäßheit des §. 2. des Gesetzes vom 17. Juni 1833. durch gegenwärtiges Privilegium Unsere landesherrliche Genehmigung zur Emission der gedachten Obligationen unter folgenden Bedingungen:

§. 1.

Die zu emittirenden Prioritätsobligationen werden in drei Serien unter fortlaufenden Nummern nach dem sub A. beigefügten Schema theils auf hellblauem Papier, theils mit farbigem Ueberdruck stempelfrei ausgefertigt. Die erste Serie umfaßt 3000 Stück zu 500 Rthlr. Kurant, sub Nr. 1—3000, zusammen .... 1,500,000 Rthlr.
Die zweite Serie umfaßt 6000 Stück zu 200 Rthlr. Kurant, sub Nr. 3001—9000, zusammen .... 1,200,000 =
Die dritte Serie umfaßt 9745 Stück zu 100 Rthlr. Kurant, sub Nr. 9001—18,745, zusammen .... 974,500 =

Summa..... 3,674,500 Rthlr.

Die Zinskupons werden nach dem sub B. anliegenden Schema für fünf Jahre ausgegeben und nach Ablauf dieser Zeit erneuert.

Ausgegeben zu Berlin den 20. November 1847.

Die Zinskupons für die ersten fünf Jahre nebst einer Anweisung zur Empfangnahme der folgenden Zinskuponreihe befinden sich an den Prioritäts-Obligationen. Auf der Rückseite der Prioritätsobligationen wird dieser Plan abgedruckt.

§. 2.

Die Prioritäts-Obligationen werden mit $4\frac{1}{2}$ Prozent pro Anno verzinst. Die Zinsen werden in halbjährigen Raten postnumerando in der Zeit vom 2. bis 31. Januar und 1. bis 31. Juli eines jeden Jahres in Cöln und Berlin, sowie in denjenigen Städten, welche etwa sonst noch von der Direktion hierzu bestimmt werden, gezahlt. —

Zinsen von Prioritäts-Obligationen, deren Erhebung innerhalb vier Jahren von dem in den betreffenden Kupons bestimmten Zahlungstage nicht geschehen ist, verfallen zum Vortheile der Gesellschaft.

§. 3.

Die Prioritäts-Obligationen unterliegen der Amortisation, die mit dem Jahre 1849. beginnt und nach Anleitung des beiliegenden Amortisationsplanes durch alljährliche Verwendung von 20,586 Rthlr. (im letzten Jahre von $31{,}107\frac{1}{2}$ Rthlr.) und der auf die eingelösten Prioritäts-Obligationen fallenden Zinsen ausgeführt wird. — Die Nummern der in einem jeden Jahre zu amortisirenden Prioritäts-Obligationen werden alljährlich im Juli durch das Loos bestimmt, und die Auszahlung des Nominalbetrages der hiernach zur Amortisation gelangenden Prioritäts-Obligationen erfolgt im Januar des nächstfolgenden Jahres, zuerst also im Januar 1850.

Der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft bleibt jedoch das Recht vorbehalten, mit Genehmigung des Staates sowohl den Amortisationsfonds zu verstärken und dadurch die Tilgung der Prioritäts-Obligationen zu beschleunigen, als auch sämmtliche Prioritäts-Obligationen durch die öffentlichen Blätter mit sechsmonatlicher Frist zu kündigen und durch Zahlung des Nennwerthes einzulösen. Beides darf jedoch nicht vor dem 1. Januar 1854. geschehen.

Ueber die erfolgte Amortisation wird dem Königlichen Finanz-Ministerio alljährlich ein Nachweis eingereicht.

§. 4.

Die Inhaber der Prioritäts-Obligationen sind auf Höhe der darin verschriebenen Kapitalbeträge und der dafür nach §. 2. zu zahlenden Zinsen Gläubiger der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft und sind daher befugt, wegen ihrer Kapitalien und Zinsen sich an das gesammte Vermögen der Gesellschaft und dessen Erträge mit unbedingter Priorität vor den Inhabern der Stamm-Aktien und der zu denselben gehörigen Kupons und Dividenden-Scheine zu halten. Eine Vermehrung des Gesellschaftskapitals durch Emission von Aktien, Prioritäts-Obligationen, oder durch Aufnahme eines Darlehns darf nur dann erfolgen, wenn den auf Grund des gegenwärtigen Plans zu emittirenden 18,745 Stück Prioritäts-Obligationen nebst Zinsen das Vorzugsrecht reservirt und gesichert ist. Eine Veräußerung der zum Bahnkörper und zu den Bahnhöfen

höfen erforderlichen, der Gesellschaft gehörigen Grundstücke aber ist gänzlich unstatthaft, so lange die Prioritäts-Obligationen der gegenwärtigen Emission nicht eingelöst sind. Diese Veräußerungs-Beschränkung bezieht sich jedoch nicht auf die außerhalb der Bahn und der Bahnhöfe befindlichen Grundstücke, auch nicht auf solche, welche innerhalb der Bahnhöfe etwa an den Staat oder an Gemeinden zu öffentlichen Zwecken abgetreten werden möchten.

§. 5.

Die Inhaber der Prioritäts-Obligationen sind nicht befugt, die Zahlung der darin verschriebenen Kapitalbeträge anders als nach Maaßgabe des im §. 3. gedachten Amortisationsplanes zu fordern, ausgenommen:

a) wenn ein Zinszahlungs-Termin länger als drei Monate unberichtigt bleibt,
b) wenn der Transportbetrieb auf der Eisenbahn länger als 6 Monate ganz aufhört,
c) wenn gegen die Eisenbahn-Gesellschaft Schuldenhalber Exekution durch Pfändung oder Subhastation vollstreckt wird,
d) wenn die im §. 3. festgesetzte Amortisation nicht inne gehalten wird.

In den Fällen von a. bis incl. c. bedarf es einer Kündigungsfrist nicht, sondern das Kapital kann von dem Tage ab, an welchem einer dieser Fälle eintritt, zurückgefordert werden, und zwar:

zu a. bis zur Zahlung der betreffenden Zinskupons,
zu b. bis zur Wiederherstellung des unterbrochenen Transportbetriebes,
zu c. bis zum Ablauf eines Jahres nach Aufhebung der Exekution.

In dem sub d. vorgedachten Falle ist jedoch eine dreimonatliche Kündigungsfrist zu beobachten, auch kann der Inhaber einer Prioritäts-Obligation von diesem Kündigungsrechte nur innerhalb dreier Monate von dem Tage ab Gebrauch machen, wo die Zahlung des Amortisationsquantums hätte Statt finden sollen.

§. 6.

Die Auslosung der alljährlich zu amortisirenden Prioritäts-Obligationen geschieht in Gegenwart zweier Mitglieder der Direktion und eines protokollirenden Notars in einem 14 Tage vorher zur öffentlichen Kenntniß zu bringenden Termine, zu welchem den Inhabern der Prioritäts-Obligationen der Zutritt gestattet ist.

§. 7.

Die Nummern der ausgeloosten Prioritäts-Obligationen werden binnen 14 Tagen nach Abhaltung des in §. 6. gedachten Termins bekannt gemacht; die Auszahlung derselben aber erfolgt in Cöln und Berlin, sowie in denjenigen Städten, welche etwa sonst noch von der Direktion hierzu bestimmt werden, an die Vorzeiger der betreffenden Prioritäts-Obligationen gegen Auslieferung derselben und der dazu gehörigen, nicht fälligen Zins-Kupons. — Werden die Kupons nicht mit abgeliefert, so wird der Betrag der fehlenden von dem Kapitalbetrage der Prioritäts-Obligationen gekürzt und zu Einlösung der Kupons verwendet, sobald dieselben zur Zahlung präsentirt werden.

Im Uebrigen erlischt die Verbindlichkeit der Gesellschaft zur Verzinsung einer jeden Prioritäts-Obligation mit dem 31. Dezember desjenigen Jahres, in welchem dieselbe ausgeloost und, daß dies geschehen, öffentlich bekannt gemacht ist.

Die im Wege der Amortisation eingelösten Prioritäts-Obligationen werden in Gegenwart zweier Mitglieder der Direktion und eines protokollirenden Notars verbrannt und, daß dies geschehen, durch die öffentlichen Blätter bekannt gemacht.

Die in Folge der Rückforderung von Seiten des Inhabers (§. 5.) oder in Folge einer Kündigung (§. 3.) außerhalb der planmäßigen Amortisation eingelösten Prioritäts-Obligationen hingegen ist die Gesellschaft wieder auszugeben befugt.

§. 8.

Diejenigen Prioritäts-Obligationen, welche ausgeloost und gekündigt sind und, der Bekanntmachung durch die öffentlichen Blätter ungeachtet, nicht rechtzeitig zur Realisation eingehen, werden während der nächsten 10 Jahre von der Direktion der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft alljährlich einmal öffentlich aufgerufen, gehen sie aber dessenungeachtet nicht spätestens binnen Jahresfrist nach dem letzten öffentlichen Aufruf zur Realisation ein, so erlischt ein jeder Anspruch aus denselben an das Gesellschaftsvermögen, was unter Angabe der Nummern der werthlos gewordenen Prioritäts-Obligationen von der Direktion öffentlich bekannt zu machen ist.

Die Gesellschaft hat aus dergleichen Prioritäts-Obligationen keinerlei Verpflichtung mehr; doch steht der Generalversammluug frei, die gänzliche oder theilweise Realisirung derselben aus Billigkeitsrücksichten zu beschließen.

§. 9.

Die in §§. 3., 6., 7. und 8. vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch die Allgemeine Preußische, die Cölnische, die Achener und die Düsseldorfer Zeitung.

Im Falle des Eingehens eines oder des andern dieser Blätter bestimmt die Direktion dafür eine andere Zeitung, in welcher jene Bekanntmachungen mit verbindlicher Kraft erfolgen.

Zu Urkund dieses haben Wir das gegenwärtige landesherrliche Privilegium Allerhöchsteigenhändig vollzogen und unter Unserem Königlichen Insiegel ausfertigen lassen, ohne jedoch dadurch den Inhabern der Obligationen in Ansehung ihrer Befriedigung eine Gewährleistung von Seiten des Staates zu geben oder Rechten Dritter zu präjudiziren.

Das gegenwärtige Privilegium ist durch die Gesetzsammlung bekannt zu machen.

Gegeben Sanssouci, den 8. Oktober 1847.

(L. S.) **Friedrich Wilhelm.**

von Düesberg.

A.

Prioritäts-Obligation.

Serie №

TALON.

A.

Prioritäts-Obligation

der

Köln-Mindener-Eisenbahn-Gesellschaft.

Serie I. № 234.

über

500 Rthlr. Preufs. Cour.

Inhaber dieser Obligation hat einen Antheil von Fünfhundert Thalern an dem in Gemäfsheit Allerhöchster Genehmigung und nach den Bestimmungen des umstehenden Planes emittirten Kapitale von Drei Millionen Sechshundert vier und siebenzig Tausend Fünfhundert Thalern Prioritäts-Obligationen der Köln-Mindener-Eisenbahn-Gesellschaft.

Köln, den

Die Direktion. (Unterschrift zweier Direktoren.)	Der Special-Direktor. (Unterschrift.)

COELN-

COELN-MINDEN-EISENBAHN-GESELLSCHAFT.

Privilegium.

B.

Inhaber empfängt am 1. Januar 1853. gegen diese Anweisung gemäſs № 1. des Planes an den durch öffentliche Bekanntmachung bezeichneten Stellen die 2te Serie der Zins-Coupons zur vorbezeichneten Prioritäts-Obligation.

Köln, den

Die Direction. Ausgefertigt.

Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft.

№ 1. **Zins-Coupon**

zu der Prioritäts-Obligation №....

Inhaber empfängt am 1. Juli 1848 gegen diesen Coupon an den planmäſsig bezeichneten Zahlstellen

Eilf Thaler sieben Silbergroschen sechs Pfenn.

Pr. Cour. als Zinsen v. 1. Januar bis 30. Juni 1848.

Köln, den

Die Direction. (gedruckte Unterschrift von zwei Direktoren.)

Ausgefertigt. (Unterschrift des Rendanten.)

Kehrseite.

Zinsen von Prioritäts-Obligationen, deren Erhebung innerhalb vier Jahren von dem in den betreffenden Coupons bestimmten Zahlungstage nicht geschehen ist, verfallen zum Vortheile der Gesellschaft.

Til=

Tilgungsplan über 3,674,500 Rthlr.

Am 1sten Januar des Jahres	In Appoints à 500 Rthlr.					In Appoints à 200 Rthlr.				
	Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.	Bleiben Prioritäts-Obligationen.		Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.	Bleiben Prioritäts-Obligationen.	
	Rthl.	Rthl.		Stückzahl.	Kapital. Rthl.	Rthl.	Rthl.		Stückzahl.	Kapital. Rthl.
1849	—	—	—	3000	1,500,000	—	—	—	6000	1,200,000
1850	67,500	6,500	13	2987	1,493,500	54,000	7,200	36	5964	1,192,800
1851	67,207½	7,000	14	2973	1,486,500	53,676	7,200	36	5928	1,185,600
1852	66,892½	7,500	15	2958	1,479,000	53,352	7,400	37	5891	1,178,200
1853	66,555	7,500	15	2943	1,471,500	53,019	7,800	39	5852	1,170,400
1854	66,217½	8,500	17	2926	1,463,000	52,668	8,000	40	5812	1,162,400
1855	65,835	8,500	17	2909	1,454,500	52,308	8,400	42	5770	1,154,000
1856	65,452½	9,000	18	2891	1,445,500	51,930	8,800	44	5726	1,145,200
1857	65,047½	9,500	19	2872	1,436,000	51,534	9,200	46	5680	1,136,000
1858	64,620	9,500	19	2853	1,426,500	51,120	9,400	47	5633	1,126,600
1859	64,192½	10,000	20	2833	1,416,500	50,697	10,200	51	5582	1,116,400
1860	63,742½	10,500	21	2812	1,406,000	50,238	10,800	54	5528	1,105,600
1861	63,270	11,000	22	2790	1,395,000	49,752	11,200	56	5472	1,094,400
1862	62,775	11,500	23	2767	1,383,500	49,248	11,600	58	5414	1,082,800
1863	62,257½	12,000	24	2743	1,371,500	48,726	12,200	61	5353	1,070,600
1864	61,717½	12,500	25	2718	1,359,000	48,177	12,800	64	5289	1,057,800
1865	61,155	13,000	26	2692	1,346,000	47,601	13,400	67	5222	1,044,400
1866	60,570	13,500	27	2665	1,332,500	46,998	14,000	70	5152	1,030,400
1867	59,962½	14,500	29	2636	1,318,000	46,368	14,400	72	5080	1,016,000
1868	59,310	15,000	30	2606	1,303,000	45,720	15,200	76	5004	1,000,800
1869	58,635	15,500	31	2575	1,287,500	45,036	15,800	79	4925	985,000
1870	57,937½	16,500	33	2542	1,271,000	44,325	16,400	82	4843	968,600
1871	57,195	17,500	35	2507	1,253,500	43,587	17,200	86	4757	951,400
1872	56,407½	18,000	36	2471	1,235,500	42,813	18,000	90	4667	933,400
1873	55,597½	19,000	38	2433	1,216,500	42,003	18,800	94	4573	914,600
1874	54,742½	19,500	39	2394	1,197,000	41,157	19,800	99	4474	894,800
1875	53,865	20,500	41	2353	1,176,500	40,266	20,600	103	4371	874,200
1876	52,942½	21,500	43	2310	1,155,000	39,339	21,400	107	4264	852,800
1877	51,975	22,500	45	2265	1,132,500	38,376	22,400	112	4152	830,400
1878	50,962½	23,500	47	2218	1,109,000	37,368	23,400	117	4035	807,000

Prioritäts-Obligationen zu 4½ pCt. Zinsen.

In Appoints à 100 Rthlr.					Bestand im Amortisations-Fonds.	Summa.					
Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.	Bleiben Prioritäts-Obligationen.			Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.			Bleibt Prioritäts-Obligationen-Kapital.
			Stückzahl.	Kapital.				à 500 Rtlr.	à 200 Rtlr.	à 100 Rtlr.	
Rthlr.	Rthlr.			Rthlr.	Rthlr.	Rthlr.	Rthlr.				Rthlr.
—	—	—	9745	974,500	—	—	—	—	—	—	3,674,500
43,852½	6,800	68	9677	967,700	86	165,352½	20,586	13	36	68	3,654,000
43,546½	7,300	73	9604	960,400	8½	164,430	21,508½	14	36	73	3,632,500
43,218	7,500	75	9529	952,900	76	163,462½	22,476	15	37	75	3,610,100
42,880½	8,100	81	9448	944,800	84	162,454½	23,484	15	39	81	3,586,700
42,516	8,000	80	9368	936,800	37	161,401½	24,537	17	40	80	3,562,200
42,156	8,700	87	9281	928,100	39½	160,299	25,639½	17	42	87	3,536,600
41,764½	8,900	89	9192	919,200	91½	159,147	26,791½	18	44	89	3,509,900
41,364	9,200	92	9100	910,000	93	157,945½	27,993	19	46	92	3,482,000
40,950	10,300	103	8997	899,700	48½	156,690	29,248½	19	47	103	3,452,800
40,486½	10,300	103	8894	889,400	62½	155,376	30,562½	20	51	103	3,422,300
40,023	10,600	106	8788	878,800	35	154,003½	31,935	21	54	106	3,390,400
39,546	11,100	111	8677	867,700	70½	152,568	33,370½	22	56	111	3,357,100
39,046½	11,700	117	8560	856,000	69	151,069½	34,869	23	58	117	3,322,300
38,520	12,200	122	8438	843,800	35	149,503½	36,435	24	61	122	3,285,900
37,971	12,700	127	8311	831,100	73	147,865½	38,073	25	64	127	3,247,900
37,399½	13,300	133	8178	817,800	83	146,155½	39,783	26	67	133	3,208,200
36,801	14,000	140	8038	803,800	69½	144,369	41,569½	27	70	140	3,166,700
36,171	14,500	145	7893	789,300	37	142,501½	43,437	29	72	145	3,123,300
35,518½	15,100	151	7742	774,200	90	140,548½	45,390	30	76	151	3,078,000
34,839	16,100	161	7581	758,100	28½	138,510	47,428½	31	79	161	3,030,600
34,114½	16,600	166	7415	741,500	61½	136,377	49,561½	33	82	166	2,981,100
33,367½	17,000	170	7245	724,500	89	134,149½	51,789	35	86	170	2,929,400
32,602½	18,100	181	7064	706,400	15½	131,823	54,115½	36	90	181	2,875,300
31,788	18,700	187	6877	687,700	50	129,388½	56,550	38	94	187	2,818,800
30,946½	19,700	197	6680	668,000	92½	126,846	59,092½	39	99	197	2,759,800
30,060	20,600	206	6474	647,400	47½	124,191	61,747½	41	103	206	2,698,100
29,133	21,600	216	6258	625,800	24	121,414½	64,524	43	107	216	2,633,600
28,161	22,500	225	6033	603,300	26	118,512	67,426½	45	112	225	2,566,200
27,148½	23,500	235	5798	579,800	59½	115,479	70,459½	47	117	235	2,495,800
							Latus..	782	1965	3947	

Am 1sten Januar des Jahres	In Appoints à 500 Rthlr.					In Appoints à 200 Rthlr.				
	Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.	Bleiben Prioritäts-Obligationen.		Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.	Bleiben Prioritäts-Obligationen.	
				Stückzahl.	Kapital.				Stückzahl.	Kapital.
	Rthlr.	Rthlr.			Rthlr.	Rthlr.	Rthlr.			Rthlr.
1879	49,905	24,500	49	2169	1,084,500	36,315	24,600	123	3912	782,400
1880	48,802½	25,500	51	2118	1,059,000	35,208	25,600	128	3784	756,800
1881	47,655	26,500	53	2065	1,032,500	34,056	26,800	134	3650	730,000
1882	46,462½	28,000	56	2009	1,004,500	32,850	28,000	140	3510	702,000
1883	45,202½	29,500	59	1950	975,000	31,590	29,200	146	3364	672,800
1884	43,875	30,500	61	1889	944,500	30,276	30,600	153	3211	642,200
1885	42,502½	32,000	64	1825	912,500	28,899	32,000	160	3051	610,200
1886	41,062½	33,500	67	1758	879,000	27,459	33,400	167	2884	576,800
1887	39,555	35,000	70	1688	844,000	25,956	34,800	174	2710	542,000
1888	37,980	36,500	73	1615	807,500	24,390	36,400	182	2528	505,600
1889	36,337½	38,500	77	1538	769,000	22,752	38,000	190	2338	467,600
1890	34,605	40,000	80	1458	729,000	21,042	40,000	200	2138	427,600
1891	32,805	42,000	84	1374	687,000	19,242	42,000	210	1928	385,600
1892	30,915	45,000	90	1284	642,000	17,352	45,000	225	1703	340,600
1893	28,890	48,000	96	1188	594,000	15,327	47,000	235	1468	293,600
1894	26,730	50,000	100	1088	544,000	13,212	50,000	250	1218	243,600
1895	24,480	56,500	113	975	487,500	10,962	55,800	279	939	187,800
1896	21,937½	78,000	156	819	409,500	8,451	77,400	387	552	110,400
1897	18,427½	81,500	163	656	328,000	4,968	81,000	405	147	29,400
1898	14,760	140,000	280	376	188,000	1,323	29,400	147		
1899	8,460	188,000	376	—	—	—	—	—	—	—

In Appoints à 100 Rthlr.					Bestand im Amortisations-Fonds.	Summa.					
Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.	Bleiben Prioritäts-Obligationen.			Zinsen.	Amortisations-Betrag.	Stückzahl der zu amortisirenden Obligationen.			Bleibt Prioritäts-Obligationen-Kapital.
			Stückzahl.	Kapital.				à 500 Rtlr.	à 200 Rtlr.	à 100 Rtlr.	
Rthlr.	Rthlr.			Rthlr.	Rthlr.	Rthlr.	Rthlr.				Rthlr.
							Transp.	782	1965	3947	
26,091	24,500	245	5553	555,300	27½	112,311	73,627½	49	123	245	2,422,200
24,988½	25,800	258	5295	529,500	39½	108,999	76,939½	51	128	258	2,345,300
23,827½	27,100	271	5024	502,400	—	105,538½	80,400	53	134	271	2,264,900
22,608	28,000	280	4744	474,400	18	101,920½	84,018	56	140	280	2,180,900
21,348	29,000	290	4454	445,400	98	98,140½	87,798	59	146	290	2,093,200
20,043	30,600	306	4148	414,800	44½	94,194	91,744½	61	153	306	2,001,500
18,666	31,800	318	3830	383,000	71	90,067½	95,871	64	160	318	1,905,700
17,235	33,200	332	3498	349,800	82	85,756½	100,182	67	167	332	1,805,600
15,741	34,800	348	3150	315,000	86½	81,252	104,686½	70	174	348	1,701,000
14,175	36,400	364	2786	278,600	93½	76,545	109,393½	73	182	364	1,591,700
12,537	37,800	378	2408	240,800	12	71,626½	114,312	77	190	378	1,477,400
10,836	39,400	394	2014	201,400	55½	66,483	119,455½	80	200	394	1,358,000
9,063	40,800	408	1606	160,600	28½	61,110	124,828½	84	210	408	1,233,200
7,227	40,400	404	1202	120,200	44½	55,494	130,444½	90	225	404	1,102,800
5,409	41,300	413	789	78,900	12½	49,626	136,312½	96	235	413	966,500
3,550½	42,400	424	365	36,500	46	43,492½	142,446	100	250	424	824,100
1,642½	36,500	365	—	—	54	37,084½	148,854	113	279	365	675,300
—	—	—	—	—	150	30,388½	155,550	156	387	—	519,900
—	—	—	—	—	43	23,395½	162,543	163	405	—	357,400
—	—	—	—	—	455½	16,083	169,855½	280	147	—	188,000
—	—	—	—	—	—	8,460	188,000	376	—	—	—
							Summa	3000	6000	9745	

(Nr. 2901.) Allerhöchste Kabinetsorder vom 17. Oktober 1847., betreffend die dem Aktienverein zum Bau einer Chaussee von Strehlen über Münsterberg nach Patschkau in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung dieser Straße bewilligten fiskalischen Vorrechte.

Nachdem Ich durch Meinen Erlaß vom heutigen Tage dem Statute der zum Bau einer Chaussee von Strehlen über Münsterberg nach Patschkau unter der Benennung: „Aktienverein für die Strehlen-Patschkauer Chaussee" gebildeten Aktiengesellschaft Meine Bestätigung ertheilt habe, bestimme Ich hierdurch, daß die Vorschriften der Verordnung vom 11. Juni 1825. (Gesetzsammlung für 1825. Seite 152.) in Betreff der Entnahme von Chaussee-Neubau- und Unterhaltungsmaterialien von benachbarten Grundstücken, sowie das Expropriationsrecht für die zur Chaussee erforderlichen Grundstücke auf die oben gedachte Straße Anwendung finden sollen. Zugleich will Ich dem genannten Aktienvereine das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes nach dem für die Staatschausseen geltenden Chausseegeldtarif vom 29. Februar 1840. verleihen. Auch sollen die zusätzlichen Bestimmungen dieses Tarifs, sowie alle für die Staatschausseen bestehenden polizeilichen Bestimmungen, insbesondere die Vorschriften der Verordnung vom 7. Juni 1844. über das Verfahren bei Untersuchung und Bestrafung von Chausseegeld- und Chausseepolizei-Kontraventionen auf die gedachte Straße Anwendung finden. Der gegenwärtige Befehl ist durch die Gesetzsammlung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Sanssouci, den 17. Oktober 1847.

Friedrich Wilhelm.

An den Staats- und Finanzminister v. Düesberg.

(Nr. 2902.) Bekanntmachung über die Allerhöchste Bestätigung des Statuts des Aktien-Vereins zum Bau einer Chaussee von Strehlen über Münsterberg nach Patschkau. Vom 31. Oktober 1847.

Des Königs Majestät haben das, unterm 22. Mai d. J. gerichtlich vollzogene Gesellschaftsstatut des für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Strehlen über Münsterberg nach Patschkau gebildeten Aktienvereins mittelst Allerhöchster Urkunde vom 17ten d. M. zu bestätigen geruht, was nach Vorschrift des §. 3. des Gesetzes über Aktiengesellschaften vom 9. November 1843. mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß das Statut durch das Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Breslau zur öffentlichen Kenntniß gebracht werden wird.

Berlin, den 31. Oktober 1847.

Der Finanzminister.
von Düesberg.